



**GEBETSANLIEGEN
VON PAPST FRANZISKUS
IM APRIL 2024**

Für die Rolle der Frauen

Wir beten, dass die Würde und der Reichtum der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierung, unter der sie in verschiedenen Teilen der Welt leiden, aufhört.

SPENDENKONTEN:

◆ **Renovierung der Pfarrkirche:**

Sparkasse Moosbach IBAN:
DE36 7535 1960 0302 1549 84
BIC: BYLADEM1ESB

◆ **Renovierung der Kirche
in Burgtreswitz: NEU**

Raiffeisenbank Moosbach IBAN:
DE32 7539 0000 0005 3394 13
BIC: GENODEF1WEV

◆ **Missionsbrücke e.V.: NEU**

Raiffeisenbank Moosbach IBAN:
DE04 7539 0000 0303 2737 68

◆ **Messstipendienkonto:**

Sparkasse Moosbach IBAN:
DE65 7535 1960 0300 0648 88

**Für alle Spenden ein
herzliches Vergelt's Gott!**

ZUGUTERLETZT

Liebe Moosbacherinnen,

der Zweigverein Moosbach des Kath. Frauenbundes startet neu durch. Die Vorstandschaft hat deshalb vor, zusätzlich zu den alten, viele neue Aktivitäten für Jung und Alt anzubieten.

Über die letzten Jahrzehnte hinweg hat der Frauenbund nicht nur im kirchlichen, sozialen und gesellschaftlichen Leben einen wertvollen Beitrag geleistet, um Moosbach lebenswerter zu gestalten. Doch um auch in Zukunft gewappnet zu sein, benötigen wir engagierte Frauen, die mitten im Leben stehen und sich für Moosbach, ihre Familien und den christlichen Glauben einsetzen wollen.

Darüber hinaus bietet die Mitgliedschaft im Frauenbund die wunderbare Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und sich mit neuen Herausforderungen weiterzuentwickeln. Aus diesem Grund möchten wir Euch herzlich zur **ersten Informationsveranstaltung** als Vorprogramm zu unserer **Jahreshauptversammlung am 18. April um 19:30 Uhr** im Pfarrheim einladen.

Gemeinsam können wir die Zukunft für unseren Frauenbund und für Moosbach gestalten. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen und darauf, gemeinsam neue Wege zu erkunden.

Mit herzlichen Grüßen,

**Die Vorstandschaft
des Katholischen Frauenbundes Moosbach**



PFARRBRIEF

für Moosbach
Tröbes - Etzgersrieth

Nr. 15 - 16 7. - 21. April 2024
2. und 3. Sonntag der Osterzeit
Verkündigung des Herrn

Wiedeneröffnung
unserer Pfarrkirche St. Peter und Paul



Sonntag, 14. April 2024

Der „Pfarrbrief Moosbach“ wird herausgegeben vom Katholischen Pfarramt Moosbach, Schulstraße 2, 92709 Moosbach, Tel. (09656) 200, Fax 914881.

E-Mail: st-peterundpaul.moosbach@bistum-regensburg.de **Internet:** www.pfarrei-moosbach.de

V.i.S.d.P.: Pfarrer Udo Klösel

Bürozeiten: Dienstag, 08.30-11.30 Uhr; 16.30-18.00 Uhr (Pfarrer); Mittwoch: 13.30 -16.30 Uhr

ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

07. April 2024

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung:
Apostelgeschichte 4,32-35
2. Lesung: 1. Johannes 5,1-6
Evangelium: Johannes 20,19-31



Ilidko Zavrakidis

» Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

Weißer Sonntag Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

8:30 Tröbes: **Eucharistiefeier**: *Anneliese Reitingner f. + Eltern und Verwandtschaft*

10:00 Wieskirche: **Eucharistiefeier**: *Familie Strigl zu Ehren der heiligen 14 Nothelfer; Ludwig Voit f. + Eltern u. Bruder Hans; Harald Busl f. + Vater Willi Busl; Christine Sturm f. + Rita Enders u. Heidi Wurdack; Frauenunion Moosbach f. + Mitglieder; Theresia Knechtel f. + Ehemann u. Vater Reinhard zum Sterbetag*

14:00 Etzgersrieth: **Tauffeier**: *Daniel Höger*

19:00 Wieskirche: Rosenkranz



Mo, 08.04. - VERKÜNDUNG DES HERRN

18:30 Wieskirche: Rosenkranz

19:00 Wieskirche: **Eucharistiefeier**: *Maria Puff f. + Neffen Jakob Irlbacher; Rosina Vitzthum f. + Ehemann und Vater Johann und f. + Sohn Leo; Pfarrer Udo Klösel f. + Heimatpfarrer Ludwig Bock zum Sterbetag u. f. + ehemaligen „Chef“ Pfarrer Josef Schiedermeier*



Osterfest

Ein **herzliches Vergelt's Gott** sei all jenen gesagt, die zur schönen und würdigen Feier des Osterfestes, der Kar- und Ostertage beigetragen haben:

- unseren Mesnerinnen und Mesnern und all jenen, die die Kirchen für die Kar- und Ostertage hergerichtet und fürs Osterfest so schön geschmückt haben!
- unseren Ministrantinnen und Ministranten für ihre liturgischen Dienste und fürs Ratschen, auch den Oberministranten für die Organisation und Betreuung!
- unseren Organisten und Chören, den Sängerinnen und Sängern!
- unseren Lektorinnen und Lektoren, Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfern, und allen, die in der Liturgie einen Dienst getan haben!
- unseren Erstkommunionkindern mit ihren Eltern, die die Heilige Woche von Palmsonntag bis Ostersonntag schön mitgefeiert haben!

- unserem Diakon Herbert Sturm, sowie für die Aushilfe Prof. Dr. Gide Hierold, Bamberg, und Pfr. i. R. Andreas Uschold, Weiden!

Ein herzliches Vergelt's Gott

sei für eine großzügige Spende über **2000,- €** zugunsten der Kirchenstiftung Tröbes gesagt!

Ein herzliches Vergelt's Gott

sei auch für die teils sehr großzügigen Spenden der letzten Zeit zugunsten der Innenrenovierung unserer Pfarrkirche gesagt: 1x 2.000,- €, 2x 500,- €, 1x 300,- €, 1x 200,- € und 5x 50,- €!

 **Vorlesestunde in der Bücherei:**
Liebe Kinder! Am **12. April um 17:00 Uhr** laden wir euch zu einer tollen Geschichte in die Bücherei ein.

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen:

... zum 85. Geburtstag Frau Maria Kölbl, zum 80. Geburtstag Herrn Günther Eckl und zum 70. Geburtstag Frau Eva Kleber und Herrn Johann Meier!



Zum Ehejubiläum wünschen wir Gottes Segen:

... Maria und Johann Hummer für 50 Ehejahre!



Wir beten für unsere Verstorbenen:

25.03. Herr Josef Sauer, Etzgersrieth, 81 Jahre
26.03. Frau Olga Reitingner, Ödpielmansberg, 90 Jahre



Verkündigung des Herrn

Wegen der Kar- und Osterwoche wird das Hochfest der „**Verkündigung des Herrn**“ heuer am **Montag, 8. April** nachgefeiert.

Es ergeht herzliche Einladung zum **Gottesdienst um 19.00 Uhr** in der **Wieskirche!**

Blumenfrauen gesucht!

Nachdem wir wieder in die renovierte Pfarrkirche zurückkehren können, soll diese natürlich auch immer schön geschmückt sein. Da von den bisherigen Blumenfrauen einige aus Altersgründen aufgehört haben, suchen wir **neue Blumenfrauen**. Wer es sich vorstellen kann, hier mitzuhelfen, ist zu einem ersten Treffen am **Montag, 8. April um 20.00 Uhr** ins **Pfarrheim** eingeladen! Je mehr sich finden, desto besser kann der Dienst auf mehrere Schultern verteilt werden. Außerdem bringen neue Blumenfrauen auch neue Ideen und neue Kreativität mit ein, um unsere Kirche zum Lobe Gottes im Blumenschmuck erstrahlen zu lassen!

Die Hildegardgruppe

trifft sich am **Montag, 15. April um 20.00 Uhr** im Pfarrheim.

Der Frauenbund Moosbach

lädt am **Donnerstag, 18. April** im Anschluss an die Monatsmesse um 19.30 Uhr zur **Jahreshauptversammlung** ins Pfarrheim ein. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

Chor „Blue Heaven“

Die **Vorabendmesse** am **Samstag, 20.04.** wird vom Chor „**Blue Heaven**“ aus **Pressath** musikalisch gestaltet. Es ergeht herzliche Einladung!

**Das Sankt-Georgs-Fest**

feiern wir in Etzgersrieth am **Sonntag, 21. April** mit einem feierlichen Gottesdienst um 8.30 Uhr und der anschließenden Prozession. Die Predigt und die Prozession hält in diesem Jahr unser Diakon Michael Steinhilber. Hierzu ergeht herzliche Einladung!

Der Frauenbund Moosbach

besichtigt am **Freitag, 26. April**, um 14.00 Uhr die **Gärtnerei Baumer** in **Oberviechtach**. Die Blumenfreunde erwartet dort eine interessante Betriebsbesichtigung, auch erhalten sie Tipps für die Grabbepflanzung. Es besteht auch die Möglichkeit einzukaufen. Ausklingen lassen es die Teilnehmer dann im Café Weigl in Oberviechtach. Gemeinsame Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13.30 Uhr am Kirchplatz in Moosbach, am Bushäuschen in Tröbes kann zugestiegen werden. Alle Interessierten, auch Nichtmitglieder im Frauenbund sind herzlich eingeladen!

Der Frauenbund Moosbach

fährt am **Pfingstsonntag, 19. Mai** zum „**Drumherum**“ nach **Regen**. Der Reisepreis beträgt 20,- € pro Person, für Mitglieder des Zweigvereins Moosbach 15,- €. Es sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Anmeldung: TEL.09656/1303 ab 18:00 Uhr bei Martha Hierold unter Tel. 09656/1303.

Verbindliche Anmeldung nach Einzahlung der Buskosten auf Konto-Nr.: DE 83 7539 0000 0105 3447 19.

Abfahrt: 7:30 Uhr am Marktplatz, Rückfahrt: 18:00 Uhr.

Wir freuen uns auf euch!

DI, 09.04. - DIENSTAG DER 2. OSTERWOCHE

☛ keine Eucharistiefeier

Mi, 10.04. - MITTWOCH DER 2. OSTERWOCHE

18:30 Etzgersrieth: Rosenkranz

19:00 Etzgersrieth: **Eucharistiefeier**: *Gerhard Piehler f. + Vater Franz Piehler zum 100. Geburtstag; Maria Höger, Etzgersrieth 1, f. + Bruder und Angehörige; Balk z. Ehren der immerwährenden Hilfe Mariens; Maria Leibold zu Ehren der Muttergottes von der immerwährenden Hilfe und für die Armen Seelen*

**DO, 11.04. - DONNERSTAG DER 2. OSTERWOCHE**

HL. STANISLAUS, BISCHOF VON KRAKAU, MÄRTYRER

14:30 Etzenricht: **Dekanatskonferenz**

☛ keine Eucharistiefeier

FR, 12.04. - FREITAG DER 2. OSTERWOCHE

☛ keine Eucharistiefeier

SA, 13.04. - SAMSTAG DER 2. OSTERWOCHE

HL. MARTIN I., PAPST, MÄRTYRER

19:00 **Feierliches Glockengeläut** anlässlich der **Wiedereröffnung** unserer Pfarrkirche



DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

14. April 2024

Dritter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte 3,12a.13-15.17-19

2. Lesung: 1. Johannes 2,1-5a

Evangelium: Lukas 24,35-48



Ildiko Zavrakidis

» Als sie es aber vor Freude immer noch nicht glauben konnten und sich verwunderten, sagte er zu ihnen: Habt ihr etwas zu essen hier? Sie gaben ihm ein Stück gebratenen Fisch; er nahm es und aß es vor ihren Augen. «

Wiedereröffnung der Pfarrkirche

9:00 Kirchplatz: Begrüßung von Bischof Dr. Rudolf Vorderholzer

9:30 Pfarrkirche: Pontificalgottesdienst mit Bischof Dr. Rudolf Vorderholzer zur Wiedereröffnung unserer Pfarrkirche:

*Pfarrgemeinde Moosbach f. + Priester und Ordensleute aus der Pfarrei Moosbach; Pfarrgemeinde Moosbach f. + alle Priester u. Ordensleute, die in Moosbach gewirkt haben; Manfred Gürtler f. + Neffen Roland Gürtler u. Lena; Mathilde Zwack f. + Ehemann und Vater Johann zum Sterbetag; Katharina Kölbl f. + Bruder Alois Hummer zum Sterbetag; f. + Vater Gerhard Bodensteiner und Opa Karl Beugler; Hammerl f. + beiderseits Eltern und Großeltern; Hammerl f. + Josef Zetzl; Karl Häupl f. + Onkel und Taufpaten Dr. Karl Häupl - **Kollekte für die Pfarrkirche - anschl. Umtrunk im Pfarrheim, Begegnung mit dem Bischof und Eintrag ins Goldene Buch***

19:00 Pfarrkirche: Rosenkranz

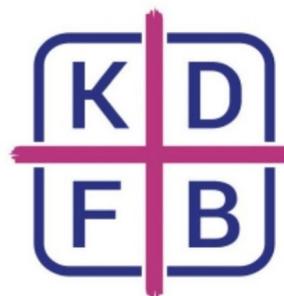
Mo, 15.04. - MONTAG DER 3. OSTERWOCHE

☛ keine Eucharistiefeier

Di, 16.04. - DIENSTAG DER 3. OSTERWOCHE

HL. BERNADETTE SOUBIROUS

16:00 Pfarrkirche: **Schülermesse: Maria Puff f. + Eltern Jakob und Theresia Irlbacher**



Zweigverein

Moosbach

für mutige Frauen

Frauenbund 2.0

GEMEINSAM NEU DURCHSTARTEN

19:30-21 UHR | 18. APRIL 2024

im Franziskus Pfarrheim Moosbach

Unverbindliche Erstinformation zum Frauenbund und wie wir diesen miteinander zukunftsfähig machen können.

Meine Erwartungen, Wünsche und Ideen für unseren Zweigverein:

Abschnitt gerne mitbringen und anonym in einer Box beim Eingang einwerfen.

Wiedereröffnung
unserer Pfarrkirche St. Peter und Paul
am Sonntag, 14. April 2024



9.30 Uhr Feierlicher Pontificalgottesdienst
mit Bischof Dr. Rudolf Voderholzer
anschließend Umtrunk im Pfarrheim,
Begegnung mit dem Bischof und
Eintrag ins Goldene Buch

Church Opening

Mi, 17.04. - MITTWOCH DER 3. OSTERWOCHE

18:30 Tröbes: Rosenkranz

19:00 Tröbes: **Eucharistiefeier**: Hagn zu Ehren der hl. Anna Schäffer;
Christa Prem f. + Oma Katharina Hutter zum Sterbetag

Do, 18.04. - DONNERSTAG DER 3. OSTERWOCHE

18:30 Pfarrkirche: Rosenkranz

19:00 Pfarrkirche: **Monatsmesse des Frauenbundes mit
Kollekte für P. Ferdinand**: KDFB Zweigverein
Moosbach f. + Mitglieder; Maria Puff f. + Cousine
Mathilde Völkl; Anneliese Hierold f. + Eltern und
Schwiegereltern; Maria Putzer f. + Geschwister und
Schwager



19.30 Pfarrheim: **Jahreshauptversammlung des Frauenbundes**

**FR, 19.04. - FREITAG DER 3. OSTERWOCHE - HL. LEO IX., PAPST;
SEL. MARCEL CALLO, MÄRTYRER**

8:00 Pfarrkirche: Rosenkranz

8:30 Pfarrkirche: **Eucharistiefeier**: Hildegardgruppe f. + Dr. Gottfried
Hertzka; Fam. Bock f. + Mutter und Oma Betty und Angehörige

SA, 20.04. - SAMSTAG DER 3. OSTERWOCHE

18:30 Pfarrkirche: Rosenkranz

19:00 Pfarrkirche: **Vorabendmesse**: Christa Gissibl f. + Ehemann und
Vater Franz; Margit Zimmermann zu Ehren der hl. Schutzengel;
Fam. Rauch f. + Eltern, Schwiegereltern und Großeltern; Feiler f.
+ Ehemann und Schwiegersohn; Feiler f. + Eltern u. Geschwister
und Angehörige; Maria Schmid f. + Ada Biehler; Selch f. + Tauf-
patin Anna und f. + Hans Prem; Maria Balk und Töchter f. + Ehe-
mann und Vater Franz Balk zum 90. Geburtstag u. f. + Großeltern
Hofmeister - **(musikalische Gestaltung: Chor „Blue Heaven“
aus Pressath)**

So, 21.04. - 4. SONNTAG DER OSTERZEIT**SONNTAG VOM GUTEN HIRTEN****WELTGEBETSTAG FÜR GEISTLICHE BERUFE**

8:30 Etzgersrieth: **Patroziniumsgottesdienst zu Ehren des hl. Georg:**

*Betty Bayerl f. + Bruder Konrad zum Namens-
tag und zu Ehren des hl. Bruder Konrad; Maria
Prem f. + Ehemann Josef Prem zum Sterbetag;
Kinder f. + Eltern Maria und August Raab;
Marilie Bock f. + Ehemann Georg zum Sterbe-
tag und f. + dessen Geschwister Klara, Adolf
und Hans; Maria und Johann Hummer zum
Dank; Eduard Troidl f. + Neffen Josef Troidl;
Schützenverein „St. Georg“ Etzgersrieth f.
+ Mitglieder; Maria Höger f. + Pfarrer Georg Bodner, Eltern und
Bruder; Hans Meiler f. + Mutter Angela Meiler zum Geburtstag -
anschließend Prozession*



10:00 Pfarrkirche: **Eucharistiefeier:** *Gertraud Kick f.
+ Schwester Sieglinde Bernhard; Elfriede Neu-
ber f. + Ehemann Hans Neuber z. Geburtstag;
Anni Wittmann f. + Eltern und Schwiegereltern;
Christa Gatz f. + Ehemann Johann Gatz zum
Geburtstag; Johann Sauer f. + Ehefrau und
Mutter Sieglinde, sowie Sohn Manfred und Ver-
wandtschaft; Herbert Sturm f. + Eltern Franz
und Anni zum Sterbetag der Mutter; Adolf Graf
f. + Ehefrau Ella Graf; Rita Beer f. + Mutter Katharina Gruber
zum Sterbetag; Tanja Gürtler f. + Ehemann und Vater Roland;
Hammerl f. + Ehemann und Vater Siegfried; Hammerl f. + Franz
Kaas; Hans Portner f. + Eltern Johann und Barbara zum Sterbetag
des Vaters*



14:00 Tröbes: **Tauffeier:** *Mila Gläß, Dieterskirchen*

19:00 Pfarrkirche: Rosenkranz



Neu ist das Chorraumbild, eine Reproduktion des alten Hochaltarbildes (Bild 4) auf Glas. Sein Unterbau aus hellem Eschenholz korrespondiert mit den Rückwänden bei den altbekannten Figuren der Gottesmutter links und des hl. Josef rechts. Bei der Muttergottes ist wiederum (wenn auch neu gestaltet) eine Möglichkeit, Opferkerzen anzuzünden, während unterhalb der Figur des hl. Josef ein Pult zur Ablage des Evangeliars geschaffen wurde, wie auch ein Aufbewahrungsort für die heiligen Öle.

Außerdem wurde ein neues Ewiges Licht geschaffen, sowie zwölf neue Apostelleuchter. Die Kreuzigungsdarstellung und die Pietá haben auch wieder in die Kirche Einzug gehalten, ebenso die hl. Elisabeth und der hl. Christopherus, und selbstverständlich auch der Kreuzweg.

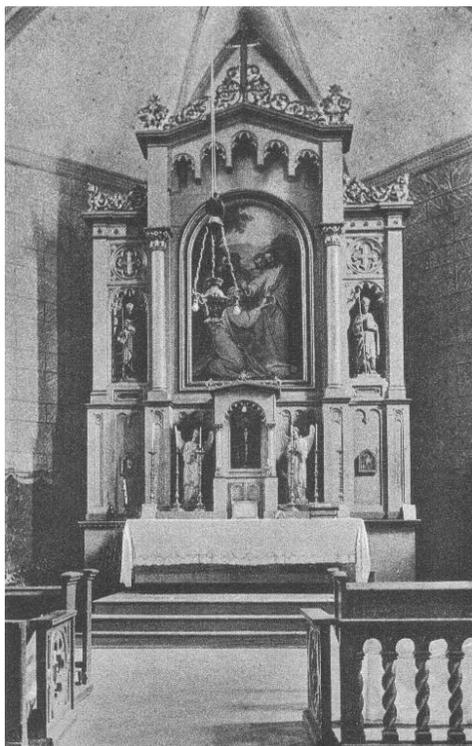
Beim Blick nach hinten bietet sich auch ein neues Bild. Außer, dass die Orgel noch nicht da ist, wirkt der Unterraum unter der Empore viel heller. Hier findet sich links nur mehr ein Beichtstuhl, der aber sowohl für die herkömmliche Beichte als auch für ein Beichtgespräch genutzt werden kann. Hierzu kann ein Vorhang zur Seite gezogen werden. Rechts ist der Platz für den hl. Aurelius vorgesehen, der ja erst ab Juli restauriert werden kann. Bei ihm findet sich ein Stein mit Löchern, dieser soll als eine Art „Klagemauer“ bzw. „Gebetsmauer“ einmal dafür genutzt werden, Anliegen und Sorgen, Dank und Bitte auf kleine Zettel zu schreiben und diese dann in die Löcher zu stecken (wie ja auch bei der Klagemauer in Jerusalem). Dies geschieht eben dann beim hl. Aurelius als Zeichen dafür, dass die Heiligen unsere Fürsprecher bei Gott sind.

Geblichen sind auch die Kirchenbänke, die ja wegen ihrer Bequemlichkeit stets gelobt wurden. Nur ist der Fußbereich ein wenig enger geworden, dafür haben aber die Kniebänke eine Polsterung bekommen (und haben deshalb etwas mehr Platz gebraucht). Außerdem wurde wieder ein Quer- gang zwischen den beiden Seiteneingängen geschaffen.

Lassen Sie die neugestaltete Pfarrkirche durch ihre Helligkeit und ihre Ruhe auf sich wirken. Sie lädt uns ein, auf das Wesentliche zu schauen, uns auf das Wesentliche zu besinnen, auf die Begegnung mit Christus, unserem Herrn - wie sie Petrus erleben durfte, als ihm Jesus die Schlüssel des Himmelreiches anvertraute, und wie wir sie immer neu in der Feier der Eucharistie und im Gebet erfahren dürfen.

Uns bleibt, unsere neu renovierte Pfarrkirche mit Leben zu erfüllen, sie zu einem Ort zu machen, wo der Glaube erfahren werden und der Glaube weitergeschenkt werden kann. Dazu begleite unsere Pfarrgemeinde der dreieinige Gott mit seinem Segen!

Euer Pfarrer Udo Kiesel



↑ Bild 3: Unsere Pfarrkirche von 1975 bis zur jüngsten Renovierung 2021 bis 2024. Die Figuren des Guten Hirten und der hl. Petrus und Paulus, sowie der „brennende Dornbusch“ mussten dem neuen Chorraumbild weichen.

← Bild 4: Der alte Hochaltar (bis 1958) mit der Darstellung der Schlüsselübergabe von Jesus an Petrus. Das neue Chorraumbild ist eine Reproduktion des alten Hochaltarbildes anhand von alten Photographien. Es besteht jetzt aus Glas und kann von hinten beleuchtet werden. Außerdem befindet es sich in einem modernen Rahmen und hat einen Unterbau aus hellem Eschenholz, das auch bei den Rückwänden bei der Figur der Gottesmutter und des hl. Josef verwendet wurde.

Liebe Pfarrgemeinde,

endlich ist es soweit: nach fast drei Jahren der Innenrenovierung (seit Juli 2021) können wir endlich in unsere **Pfarrkirche** zurückkehren und diese mit einem feierlichen Pontificalgottesdienst mit unserem Bischof Rudolf Voderholzer am **Sonntag, 14. April** wiedereröffnen!

Ich darf Sie alle herzlich zur Mitfeier dieses besonderen Gottesdienstes einladen. Folgender Ablauf ist geplant:

ab 8.45 Uhr: Aufstellung der Fahnen und Vereinsmitglieder sowie der Vertreter von Marktgemeinde und Pfarrgemeinde am Kirchplatz

ca. 9.00 Uhr: Ankunft unseres Bischofs Dr. Rudolf Voderholzer und Begrüßung durch die Kindergartenkinder

9.30 Uhr: Feierlicher Einzug in die Pfarrkirche und Pontificalgottesdienst mit Bischof Rudolf Voderholzer zur Wiedereröffnung unserer Pfarrkirche

Danach Umtrunk im Pfarrheim, Begegnung mit dem Bischof und Eintrag in das Goldene Buch unserer Marktgemeinde

Wenn nun also endlich die Renovierungsarbeiten abgeschlossen sind (abgesehen von der Orgel und dem „Heiligen Leib“ des hl. Aurelius), und wir wieder in die Pfarrkirche zurückkehren dürfen, möchte ich zum einem zunächst einmal Danke und Vergelt's Gott sagen:

- den Mitgliedern der Kirchenverwaltung Moosbach, die in unzähligen Sitzungen und Treffen im Pfarrheim und in der Pfarrkirche die Innenrenovierung geplant und organisiert haben, die immer wieder, auch kurzfristig, zur Stelle waren, um Arbeiten zu übernehmen, Entscheidungen zu treffen und die Innenrenovierung mit Rat und Tat zu begleiten!
- allen, die im „Aktionsteam“ der Pfarrei dabei waren, und in den zurückliegenden drei Jahren viel Eigenleistung erbracht haben - einige waren immer zur Stelle, manche nur ein oder zwei mal, aber auch ihre Kraft war gefragt, etwa beim Transport der Kirchenbänke. Jeder und jede hat seinen/ihren Beitrag geleistet - Vergelt's Gott dafür!
- Herrn Architekten Gerfried Mühlbauer, und allen Planern, Betrieben und Handwerkern, die ihren Beitrag zur Innenrenovierung und zur Neugestaltung unserer Pfarrkirche geleistet haben!
- den Künstlern und den Mitgliedern des Kunstausschusses der Diözese Regensburg, die über Jahre hinweg die Neugestaltung unserer Kirche geplant und begleitet haben, und die einen hellen und ansprechenden Gottesdienstraum für unsere Pfarrgemeinde geschaffen haben, der die Blicke und die Herzen öffnet für die Begegnung mit Gott!

- allen, die durch die Gottesdienste in der Wieskirche „Mehrarbeit“ hatten - unserem ehemaligen Mesner Hans Klug, und unseren jetzigen Mesnerinnen Maria Bayer-Schmidt und Margret Kemnitzer, auch unserem Kirchenpfleger Franz Sturm!
- den Gruber Blumenfrauen, die in den zurückliegenden drei Jahren die Wieskirche immer wieder schön und ideenreich geschmückt haben, etwa wenn ich an das Osterfest denke, und die so dafür gesorgt haben, dass wir in einem schönen Rahmen Gottesdienst feiern und beten konnten. Dank ihnen und allen, die sie dabei unterstützt haben!
- Schließlich ihnen allen, die Sie durch die Gottesdienste in der Wieskirche Unannehmlichkeiten auf sich nehmen mussten - die Kälte im Winter, die Enge oder auch das Draußen-Stehen bei großen Gottesdiensten oder Beerdigungen, oder auch der längere Fußweg in die Kirche (die Gruber hier ausgenommen!)

Doch schauen wir nicht nur zurück, schauen wir auch in die neu renovierte Pfarrkirche, wie stellt sie sich uns dar?

Am markantesten ist wohl der Blick nach vorne, in den Altarraum: Dieser hat ja in den zurückliegenden etwa 60 Jahren so manche Veränderung erfahren. Seit dem Wiederaufbau nach dem Brand (1853) und der Neuausstattung der Kirche Mitte des 19. Jahrhunderts präsentierte sie sich dem Besucher bis 1958 in einem neuromanischen Stil, dabei waren die Bilder im damals beliebten Nazarenerstil gemalt. Siehe Bild 1!

Nach ca. 100 Jahren waren Mitte des 20. Jahrhunderts sowohl der neuromanische als auch der neugotische Stil unmodern geworden. Sie galten, wie auch der Nazarenerstil, als überholt und kitschig. Sie wurden in vielen Kirchen wieder entfernt - wie auch in Moosbach unter Pfarrer Karl Ohneis. Zu seiner Zeit (1958) kamen dann der Gute Hirte (mit vielen kleinen Schäfchen) und die Figuren der heiligen Petrus und Paulus in den Altarraum, außerdem ein neuer Hochaltar mit Tabernakelaufbau. Siehe Bild 2!

Unter Pfarrer Joseph Fromm erfolgte dann eine neuerliche Umgestaltung des Altarraums (1975). Während die drei großen Figuren (Guter Hirte, Petrus und Paulus) blieben, kamen ein neuer Volksaltar, ein neuer Ambo und ein neuer Taufstein, sowie auch ein neuer Tabernakel mit dem „brennenden Dornbusch“ in den Altarraum. Siehe Bild 3!

Im Laufe der Renovierungsarbeiten (Sommer 2022) wurde entschieden, den Altarraum nicht gänzlich neu zu gestalten (wie es zunächst nach dem Künstlerwettbewerb vorgesehen war), sodass der bestehende Volksaltar, der Ambo und der Taufstein erhalten bleiben, ebenso die Tabernakelstele (allerdings ohne den „brennenden Dornbusch“)



↑ Bild 1: Unsere Pfarrkirche, geprägt vom Stil der Neuromanik und vom Nazarenerstil (ab ca. 1853 bis 1958). Zu erkennen das Hochaltarbild mit der Darstellung der Schlüsselübergabe an Petrus (vgl. Mt 16,13-20), sowie am rechten Seitenaltar der Schrein mit dem „Heiligen Leib“ des hl. Aurelius. Außerdem noch vorhanden die Kommunionbank („Speisgitter“) und die Kanzel



← Bild 2: Unsere Pfarrkirche nach der Umgestaltung durch Pfarrer Karl Ohneis (1958). Es gab zwar noch einen Hochaltar (die Liturgiereform kam ja erst mit dem Zweiten Vatikanischen Konzil, und damit ein provisorischer Volksaltar), aber anstelle eines Hochaltarbildes die drei großen Figuren